



# Abfallgesundung

*Das Krankenhaus der Elisabethinen ist eines der ältesten Gesundheitseinrichtungen von Graz. Modernste medizinische Einrichtungen stehen den Patienten zur Verfügung. Ein entsprechendes Abfallwirtschaftskonzept garantiert auch eine Behandlung des Abfalls nach allen gesetzlichen Kriterien.*

Das Krankenhaus der Elisabethinen ist ein gemeinnütziges Privatkrankenhaus, das den Landeskrankenhäusern gleichgestellt ist und der Bevölkerung von Stadt und Land dient. Das Krankenhaus verfügt über vier Fachabteilungen mit insgesamt 235 systemisierten Betten: Innere Medizin mit 96 Betten, Chirurgie mit 65 Betten, Hals-Nasen-Ohren-Herzkunde mit 50 Betten, Abteilung für Anästhesie, Intensivmedizin und Schmerztherapie mit sieben Betten sowie eine Röntgen-diagnostik und ein Institut für Computertomographie.

## Der Krankenhausabfall

In einem Krankenhaus fallen große Mengen an Abfall an. Dazu kommt, dass die Zusammensetzung des Abfalls einen besonderen Schwerpunkt in Richtung gefährliche Abfälle aufweist – medizinische Abfälle wie alte Medikamente, Spritzen und andere „Werkzeuge“ und medizinische Wechselabfälle. Grund genug für die Elisabethinen, gemeinsam mit der WIN ein neues Abfallkonzept einzuführen: einerseits um Kosten zu sparen, andererseits, um Nachhaltigkeit bewusst zu leben.



Beschriftete Sammelbehälter auf allen Krankenstationen sind im Einsatz.

## AWKplus mit der WIN

Start der Zusammenarbeit mit dem WIN-Konsulenten war eine eingehende Ist-Analyse der Bereiche Abfall, Wasser, Abwasser und Energie, darauf basierte dann das detaillierte Abfallwirtschaftskonzept. Dieses sah folgende Maßnahmen vor:

- Begleitung bei der Vorgaben-Umsetzung der neuen Depo-nie-Verordnung bei der Abfallsammlung, -verwertung und -entsorgung,
- Optimierung der Abfalltrennung in allen Stationen und Anschaffung neuer Sammel-Behälter; ein Schwerpunkt war die ausführliche Mitarbeiterschulung,
- Neuausschreibung der Abfallentsorgung mit günstigeren Preisen.

## Das Ergebnis

Die Umsetzung des Abfallwirtschaftskonzepts hatte ganz konkrete Kostenersparungen zur Folge. Insgesamt konnten 22% der Kosten auf Grund der WIN-Beratung eingespart werden.

Die Vorlage zum WIN-AWKplus-Handbuch ist als PDF-File auf [www.win.stiermark.at](http://www.win.stiermark.at) verfügbar.

## Die Meinung des Kunden

„Durch die gestiegenen Abfallmengen und die dadurch gesteigerte Umweltbelastung, aber auch durch die gestiegenen Kosten haben wir uns entschieden, mit Unterstützung der WIN etwas dagegen zu tun. Das daraus entstandene Abfallwirtschaftskonzept erfüllt unsere Erwartungen bislang sehr.“

Dir. Dipl.-KH-BW Gert Herfert  
Geschäftsführer

Unternehmen:  
Krankenhaus der Elisabethinen GmbH  
Elisabethnergasse 14 • 8020 Graz  
Tel.: (0316) 7063-0  
Fax: (0316) 7063-1060  
E-Mail: [krankenhaus@elisabethinen.at](mailto:krankenhaus@elisabethinen.at)  
Internet: [www.elisabethinen.at](http://www.elisabethinen.at)

WIN-Berater:  
DI Manfred Trummer  
Josef Trummer Umweltmanagement GmbH  
Krusdorf 77 • 8345 Straden  
Tel.: (03473) 7399 • Fax: (03473) 7399-4  
E-Mail: [josef.trummer@trummer.at](mailto:josef.trummer@trummer.at)  
Internet: [www.trummer.at](http://www.trummer.at)